

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
Kapitel 1: Rechtswidrige Amtsinhaberschaft und ihre Folgen	1
I. <i>Einleitung</i>	1
II. <i>Gesetzliche Regelung in Deutschland de lege lata</i>	13
Kapitel 2: Historische Kontextualisierung	25
I. <i>Methode</i>	26
II. <i>Der Donatistenstreit als Ausgangspunkt</i>	27
III. <i>Wahl des römisch-deutschen Königs im Hoch- und Spätmittelalter</i>	34
IV. <i>Allgemeines Landrecht und Allgemeine Gerichtsordnung Preußens</i>	44
V. <i>Gegenwärtiges Kirchenrecht</i>	54
VI. <i>Zusammenfassung</i>	58
Kapitel 3: Die aktuellen Gerichtsentscheidungen	61
I. <i>EFTA-GH: Der Fall Pascal Nobile</i>	62
II. <i>EuG: Die Fälle FV, Simpson und HG</i>	64
III. <i>EGMR (Kammer): Der Fall Ástráðsson</i>	68
IV. <i>EuGH: Die Fälle FV sowie Simpson und HG</i>	79
V. <i>EGMR (Große Kammer): Der Fall Ástráðsson</i>	85
VI. <i>Einordnung dieser Entscheidungen durch die Literatur</i>	92
VII. <i>Zusammenfassung</i>	100
Kapitel 4: Potenzial dieser Rechtsprechung: Adressierung aktueller Rechtsstaatlichkeitsprobleme in einigen Mitgliedstaaten der Union	103
I. <i>Überblick über einige der Rechtsstaatlichkeitsprobleme</i>	103
II. <i>Die sonstige Rechtsprechung</i>	107
III. <i>Der Mehrwert von Simpson und Ástráðsson</i>	126

Kapitel 5: Probleme dieser Rechtsprechung: Rechtssicherheit und Dienstrecht	133
I. <i>Der Zeitaspekt</i>	133
II. <i>Das dienstrechtlische Dilemma</i>	144
III. <i>Das Problem der Kettenrechtswidrigkeit</i>	156
IV. <i>Zusammenfassung</i>	159
 Kapitel 6: Konkurrentenrechtsschutz als funktionales Äquivalent? .	 161
I. <i>Dienstrechtlicher Konkurrentenrechtsschutz im deutschen Recht</i>	161
II. <i>Die Erforderlichkeit von Konkurrentenrechtsschutz aufgrund von EMRK und Unionsrecht</i>	191
III. <i>Einschätzung der Tauglichkeit des Konkurrentenrechtsschutzes als funktionales Äquivalent zum Rechtswidrigkeitszusammenhang</i>	197
 Kapitel 7: Methodische Vorüberlegungen zur Auslegung	 201
I. <i>Allgemeine Anmerkungen zur Gesetzesauslegung</i>	201
II. <i>Die Auslegung von Grundrechtecharta und EMRK im Speziellen</i>	206
III. <i>Harmonisierung der Grundrechtsgewährleistungen im Mehrebenensystem</i>	209
 Kapitel 8: Der Rechtswidrigkeitszusammenhang bei Gerichtsentscheidungen	 221
I. <i>Art. 6 Abs. 1 EMRK</i>	221
II. <i>Art. 47 UAbs. 2 GRC</i>	236
III. <i>Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG</i>	238
IV. <i>Zusammenfassung</i>	243
 Kapitel 9: Der Rechtswidrigkeitszusammenhang bei Maßnahmen der Verwaltung	 245
I. <i>Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG)</i>	245
II. <i>Exkurs: Recht auf eine gute Verwaltung (Art. 41 GRC, Allgemeiner Rechtsgrundsatz)</i>	281
III. <i>Ausblick</i>	282
 Zusammenfassende Thesen	 285
 Literaturverzeichnis	 289
Register	327

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Kapitel 1: Rechtswidrige Amtsinhaberschaft und ihre Folgen	1
I. Einleitung	1
1. Drei Fälle	2
2. Relevanz der Frage	4
3. Abgrenzung der Fragestellung und terminologische Klarstellungen	6
4. Gang der Untersuchung	11
II. Gesetzliche Regelung in Deutschland <i>de lege lata</i>	13
1. Verhältnis zwischen Statusamt und Amtshandlung	13
a) Beamtinnen und Beamte	13
aa) Nichte (oder zurückgenommene) Ernennung	13
bb) Schlicht rechtswidrige Ernennung	15
cc) Nichternennung	15
b) Richterinnen und Richter	16
c) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	17
d) Exkurs: Andere öffentlich-rechtliche Verhältnisse	18
aa) Soldatinnen und Soldaten	18
bb) Sonstige öffentlich-rechtliche Amtsverhältnisse	19
2. Verhältnis zwischen konkrem Funktionsamt und Amtshandlung	21
3. Verhältnis zwischen abstraktem Funktionsamt und Amtshandlung	23
4. Zusammenfassung	23
Kapitel 2: Historische Kontextualisierung	25
I. Methode	26
II. Der Donatistenstreit als Ausgangspunkt	27
1. Die historischen Begebenheiten	28
2. Analyse und Zusammenfassung	30

<i>III. Wahl des römisch-deutschen Königs im Hoch- und Spätmittelalter</i>	34
1. Zu untersuchende Fragen	35
2. Philipp von Schwaben und Otto IV. von Braunschweig	37
a) Rechtswidrigkeit der Bestellung	37
b) Folgen für die Amtshandlungen	37
3. Richard von England und Alfons X. von Kastilien	38
a) Rechtswidrigkeit der Bestellung	38
b) Folgen für die Amtshandlungen	39
4. Analyse und Zusammenfassung	40
<i>IV. Allgemeines Landrecht und Allgemeine Gerichtsordnung Preußens</i>	44
1. Relevante Vorschriften	45
2. Einordnung	47
a) Sind Amtshandlungen statusfehlerhafter Personen prima facie nichtig?	49
b) Greift eine Ausnahme von der Nichtigkeitssanktion?	52
3. Zusammenfassung	53
<i>V. Gegenwärtiges Kirchenrecht</i>	54
1. Römisch-katholisch	54
2. Evangelisch	56
3. Zusammenfassung	58
<i>VI. Zusammenfassung</i>	58
 <i>Kapitel 3: Die aktuellen Gerichtsentscheidungen</i>	61
<i>I. EFTA-GH: Der Fall Pascal Nobile</i>	62
1. Sachverhalt	63
2. Beurteilung	64
<i>II. EuG: Die Fälle FV, Simpson und HG</i>	64
1. Sachverhalt	64
2. Beurteilung	65
<i>III. EGMR (Kammer): Der Fall Ástráðsson</i>	68
1. Sachverhalt	68
2. Beurteilung	72
a) Entscheidung der Kammer	72
b) Dissenting Opinion	76
3. Weitere Entwicklungen	78
<i>IV. EuGH: Die Fälle FV sowie Simpson und HG</i>	79
1. Schlussanträge	80
2. Urteil	83

Inhaltsverzeichnis XI

<i>V. EGMR (Große Kammer): Der Fall Ástráðsson</i>	85
1. Entscheidung der Großen Kammer	85
2. Sondervoten	90
<i>VI. Einordnung dieser Entscheidungen durch die Literatur</i>	92
1. Allgemeine Literaturstimmen	92
2. Insbesondere: Die Auffassung von Bosek und Źmij	96
<i>VII. Zusammenfassung</i>	100
 Kapitel 4: Potenzial dieser Rechtsprechung: Adressierung aktueller Rechtsstaatlichkeitsprobleme in einigen Mitgliedstaaten der Union	 103
<i>I. Überblick über einige der Rechtsstaatlichkeitsprobleme</i>	103
1. Polen	103
a) Verfassungsgerichtshof	104
b) Sonstige Gerichte und KRS	105
2. Andere?	106
<i>II. Die sonstige Rechtsprechung</i>	107
1. Unionsrechtliche Anforderungen an die mitgliedstaatliche Justiz	108
a) Erste Schritte hin zu unionsrechtlichen Maßstäben	109
b) Vertiefung in ASJP	110
c) Konkretisierung: Notwendige Sicherungen der Unabhängigkeit	112
2. Durchsetzungsmechanismen	115
a) Objektivrechtlich	115
b) Individualrechtsbasiert	119
c) Zusammenfassung	123
3. Anwendung der Maßstäbe auf die Situation in Polen	123
<i>III. Der Mehrwert von Simpson und Ástráðsson</i>	126
 Kapitel 5: Probleme dieser Rechtsprechung: Rechtssicherheit und Dienstrecht	 133
<i>I. Der Zeitaspekt</i>	133
1. Betroffene Prinzipien: Rechtssicherheit, Rechtskraft und Vertrauenschutz	133
a) Bedeutung im deutschen Recht	134
b) Bedeutung im Unionsrecht	139
c) Bedeutung unter der EMRK	141
2. Anwendung auf die vorliegenden Fragen	142

<i>II. Das dienstrechtliche Dilemma</i>	144
1. Betroffene Prinzipien	145
a) Lebenszeitprinzip	145
b) Anspruch auf amtsangemessene Beschäftigung	149
c) Besonderheiten im Arbeitsrecht	151
2. Anwendung auf die vorliegenden Fragen	152
a) Der Konflikt	152
b) Das Gebot der Herstellung praktischer Konkordanz	155
<i>III. Das Problem der Kettenrechtswidrigkeit</i>	156
<i>IV. Zusammenfassung</i>	159
 Kapitel 6: Konkurrentenrechtsschutz als funktionales Äquivalent? .	161
<i>I. Dienstrechtlicher Konkurrentenrechtsschutz im deutschen Recht</i>	161
1. Grund des Rechtsschutzes: Art. 33 Abs. 2 f. GG	162
2. Anwendungsbereich	164
a) Erfasster Personenkreis	164
b) Erfasste Stellen	165
c) Erfasste „Übertragungsakte“	165
3. Primärrechtsschutz	167
a) Verfahrensmäßige Ausgestaltung	167
aa) Verfahren bei Ernennungsentscheidungen	168
bb) Verfahren bei Verwendungsentscheidungen	173
cc) Zusammenfassung	176
b) Prüfungsprogramm der Rechtmäßigkeitsskontrolle	178
aa) Kontrolle in formeller Hinsicht	178
bb) Kontrolle in materieller Hinsicht	181
cc) Besonderheiten bei Richterinnen und Richtern	185
4. Sekundärrechtsschutz	190
5. Zusammenfassung	191
<i>II. Die Erforderlichkeit von Konkurrentenrechtsschutz aufgrund von EMRK und Unionsrecht</i>	191
1. Erforderlichkeit aufgrund der EMRK	192
2. Erforderlichkeit aufgrund des Unionsrechts	194
<i>III. Einschätzung der Tauglichkeit des Konkurrentenrechtsschutzes als funktionales Äquivalent zum Rechtswidrigkeitszusammenhang</i>	197

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XIII
Kapitel 7: Methodische Vorüberlegungen zur Auslegung	201
<i>I. Allgemeine Anmerkungen zur Gesetzesauslegung</i>	201
<i>II. Die Auslegung von Grundrechtecharta und EMRK im Speziellen</i>	206
<i>III. Harmonisierung der Grundrechtsgewährleistungen im Mehrebenensystem</i>	209
1. Die Möglichkeit divergierender Maßstäbe bei gleichzeitiger Bindung . . .	209
2. Lösungsansätze	215
3. Zusammenfassung	219
Kapitel 8: Der Rechtswidrigkeitszusammenhang bei Gerichtsentscheidungen	221
<i>I. Art. 6 Abs. 1 EMRK</i>	221
1. Grundsätzliche Entscheidung	221
a) Wortlaut, Genese, Rechtsgeschichte und Rechtsvergleichung	221
b) Konzeptualisierung anhand von Systematik und Telos: Drei Schutzbürtel	223
2. Einschränkende Kriterien	229
3. Erfasste Dimensionen der Amtsinhaberschaft und Urteilswirkungen . .	234
<i>II. Art. 47 UAbs. 2 GRC</i>	236
<i>III. Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG</i>	238
<i>IV. Zusammenfassung</i>	243
Kapitel 9: Der Rechtswidrigkeitszusammenhang bei Maßnahmen der Verwaltung	245
<i>I. Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG)</i>	245
1. Skizzierung des Ansatzes	246
2. Diskussion des Ansatzes	248
a) Einführung	248
aa) Zur Subjektivierung durch die Elfen-Konstruktion im Allgemeinen	248
bb) Wortlaut, Genese und Rechtsgeschichte: Unerheblich	250
cc) Indizien aus der bisherigen Judikatur	251
b) Grundrechtlicher Vorfeldschutz als Element der Rechtsstaatlichkeit .	255
aa) Bedarf an grundrechtlichem Vorfeldschutz	255
bb) Verfassungsrechtliche Anerkennung des Bedarfs	258
cc) Abwägung der Vor- und Nachteile für den grundrechtlichen Vorfeldschutz	263
c) Das Gebot demokratischer Legitimation	267

aa) Allgemeine Grundsätze	267
bb) Relevanz für die vorliegende Frage	268
cc) Reichweite des Arguments	270
dd) Mögliche Gegenargumente	272
d) Zusammenfassung	277
3. Abschließende Betrachtungen	278
<i>II. Exkurs: Recht auf eine gute Verwaltung (Art. 41 GRC, Allgemeiner Rechtsgrundsatz)</i>	281
<i>III. Ausblick</i>	282
Zusammenfassende Thesen	285
Literaturverzeichnis	289
<i>Wissenschaftliche Beiträge</i>	289
<i>Quellen und amtliche Veröffentlichungen</i>	322
Register	327